

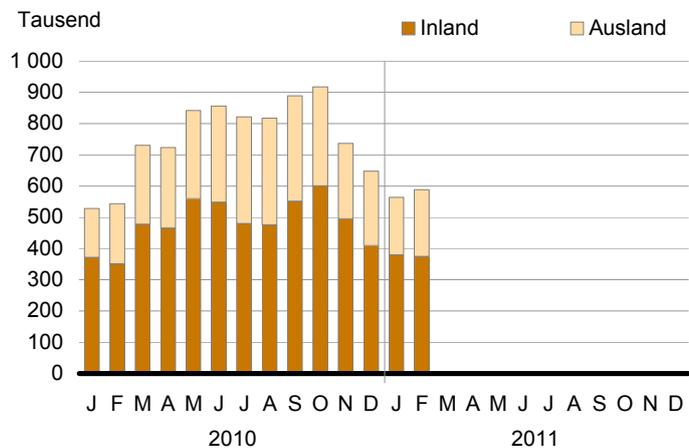
Statistischer Bericht

G IV 1 - m 02/11

Gäste, Übernachtungen und Beherbergungskapazität im Land Berlin Februar 2011

Gäste
Übernachtungen
Herkunftsländer
Bettenangebot

Gäste in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2010 nach Herkunft



Impressum

Statistischer Bericht
G IV 1 - m 02/11

Erscheinungsfolge: monatlich
Erschienen im **Mai 2011**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 6,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2011
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	4
Grafiken	
1 Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2009 nach Herkunft	5
2 Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2009.....	5
Tabellen	
1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Februar 2011 nach Betriebsarten und Herkunft	6
2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Februar 2011 nach Herkunftsländern	7
3 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im Februar 2011 nach Betriebsarten und Bettengrößenklassen	9
4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Februar 2011 nach Bezirken	10
5 Gäste mit Wohnsitz im Inland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Februar 2011 nach Bezirken	10
6 Gäste mit Wohnsitz im Ausland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Februar 2011 nach Bezirken	11
7 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im Februar 2011 nach Bezirken	11

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Monatserhebungen im Tourismus liefern verlässliche Aussagen über den Stand und vor allem die kurzfristige Entwicklung des Inlandstourismus in der Bundesrepublik Deutschland.

Die regional nach Kreisen, Gemeinden und gegebenenfalls Gemeindeteilen sowie (landesspezifisch) auch nach Reisegebieten gegliederten Ergebnisse der Tourismusstatistik sind eine unentbehrliche Informationsquelle für das Beherbergungsgewerbe selbst, seine lokalen und regionalen Verbände sowie für die Bundesländer und Gemeinden. Darüber hinaus werden Daten dieser Statistik dafür benötigt, Verpflichtungen gegenüber den Vereinten Nationen, der OECD und der EU nachzukommen.

Die Erhebungen werden zu Beginn eines Monats durchgeführt und beziehen sich auf den Berichtszeitraum des jeweiligen Vormonats.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlagen für die Erhebung sind das Beherbergungsgesetz (BeherbStatG) vom 22. Mai 2002 (BGBl. I S. 1642) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) in den jeweils geltenden Fassungen sowie die Richtlinie 95/57/EG des Rates der Europäischen Union vom 23. November 1995 über die Erhebung statistischer Daten im Bereich des Tourismus (ABl. EG Nr. L 291 S. 32), zuletzt geändert durch Nr. 5.2 des Anhangs der Verordnung (EG) Nr. 1137/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 12. Oktober 2008 (ABl. EU Nr. L 311 S. 1).

Berichtskreis

Zum Berichtskreis gehören alle Beherbergungsstätten mit neun und mehr Gästebetten sowie alle Campingplätze für Urlaubscamping mit drei und mehr Stellplätzen, und zwar unabhängig davon, ob die Beherbergung Hauptzweck (z. B. bei Hotels, Pensionen) oder nur Nebenzweck des Betriebes (z. B. bei Schulungsheimen oder bei Vorsorge- und Rehabilitationskliniken) ist.

Methodische Hinweise

Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht.

Die veröffentlichten Ergebnisse beziehen sich grundsätzlich auf Beherbergungsbetriebe, d. h. sowohl auf Beherbergungsstätten mit mindestens 9 Betten als auch auf Campingplätze für Urlaubscamping. Ausnahmen sind in den Tabellen durch Fußnoten gekennzeichnet.

Erhebungsmerkmale und Klassifikationen

Systematiken

In den Erhebungen werden alle Beherbergungsbetriebe befragt, die gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, den Wirtschaftsbereichen 55.1 bis 55.3 sowie 85.59 und 86.10.3 zuzuordnen sind.

• Gäste(-ankünfte)

Innerhalb des Berichtszeitraums in den Beherbergungsbetrieben angekommene Personen.

• Übernachtungen

Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

• Aufenthaltsdauer

Rechnerischer Durchschnittswert, ermittelt durch Division der Übernachtungen durch die Ankünfte.

• Bettenangebot, Übernachtungskapazität

Anzahl der am letzten Tag des Berichtszeitraums vorhandenen Betten / Schlafgelegenheiten (ohne Zustellbetten). Ein Camping-Stellplatz entspricht dabei vier Schlafgelegenheiten.

• Bettenauslastung, Auslastung der Schlafgelegenheiten

Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der im Berichtszeitraum vorhandenen Übernachtungsmöglichkeiten ausdrückt. Die Übernachtungsmöglichkeiten werden durch Multiplikation der Anzahl der Schlafgelegenheiten mit den Kalendertagen ermittelt (Bettentage). In die hier veröffentlichten Berechnungen sind Campingplätze nur dann einbezogen, wenn es durch Fußnoten kenntlich gemacht ist.

• Zimmerangebot

Einmal jährlich (Stand: 31. Juli) nur in Hotels, Hotels garnis, Gasthöfen und Pensionen abgefragter Wert.

• Herkunftsländer

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz der Gäste, nicht ihre Staatsangehörigkeit, maßgebend

• Hotels

Beherbergungsbetriebe, die jedermann zugänglich sind und in denen ein öffentliches Restaurant sowie in der Regel weitere Einrichtungen und Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Sport, Freizeit) vorhanden sind.

• Hotels garnis

Es wird höchstens Frühstück abgegeben.

• Gasthöfe

Außer dem Gastraum stehen in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den Umsatz aus Beherbergung.

• Pensionen

Speisen und Getränke werden nur an Hausgäste abgegeben.

• Weitere Beherbergungsbetriebe

Weitere – auch nichtgewerbliche – Einrichtungen, die Gäste unter den verschiedensten Zielrichtungen beherbergen (Erholungs- und Ferienheime, Ferienzentren, Ferienhäuser und –wohnungen, Jugendherbergen und Hütten, Campingplätze für Urlaubscamping, Schulungsheime, Vorsorge- und Rehabilitationskliniken).

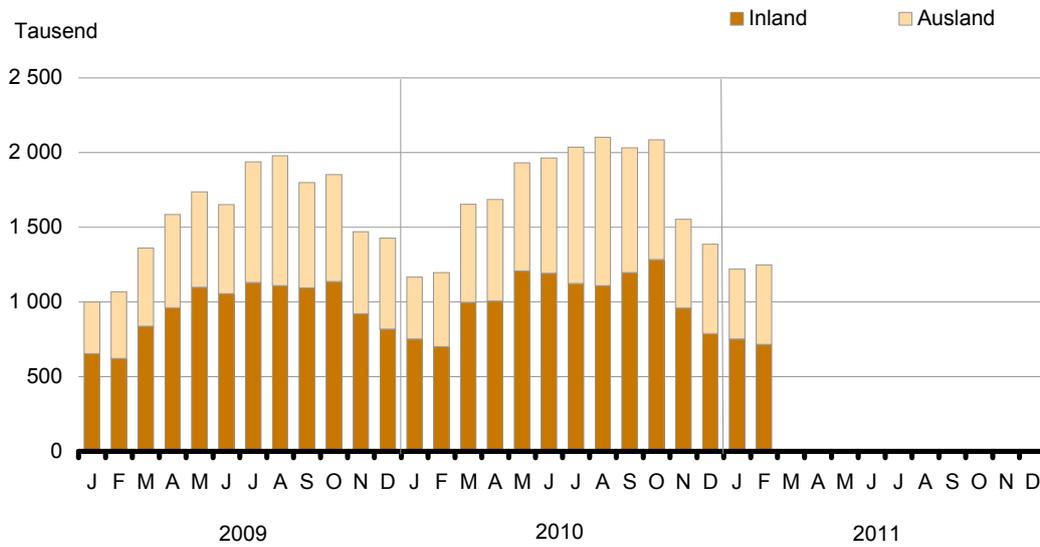
• Campingplätze

Abgegrenzte Gelände, die jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen, Wohnmobilen oder Zelten zugänglich sind.

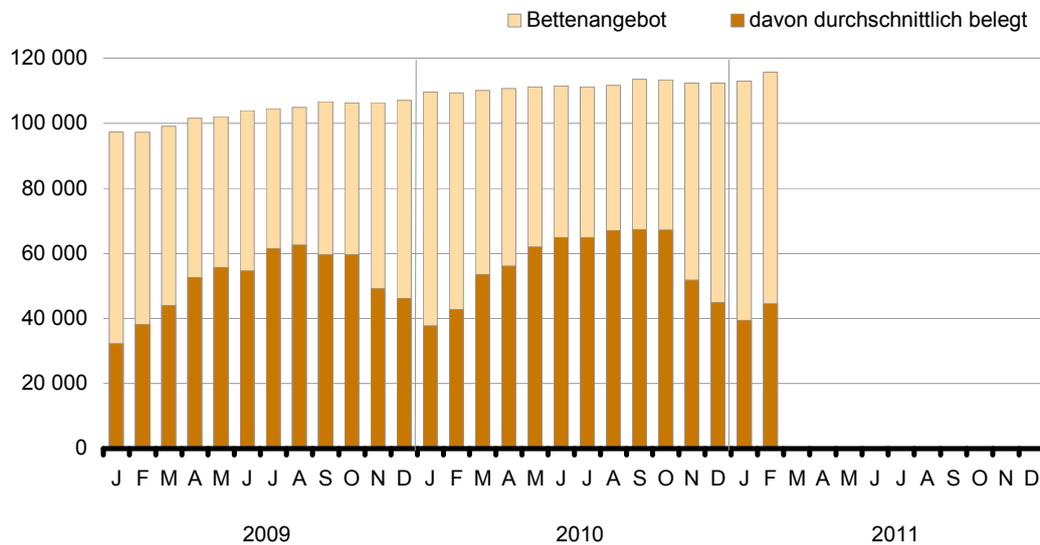
• Vorsorge- und Rehabilitationskliniken

Beherbergungsbetriebe unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste.

Übernachtungen in den Beherbergungsbetrieben Berlins seit Januar 2009 nach Herkunft



Bettenangebot und Bettenauslastung in den Beherbergungsstätten Berlins seit Januar 2009



1 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Februar 2011 nach Betriebsarten und Herkunft

Betriebsart — Wohnsitz der Gäste	Februar 2011					Januar bis Februar 2011				
	Gäste	Veränderung zum Vor- jahr	Über- nach- tungen	Veränderung zum Vor- jahr	Durchschnittl. Aufent- halts- dauer	Gäste	Veränderung zum Vor- jahr	Über- nach- tungen	Veränderung zum Vor- jahr	Durchschnittl. Aufent- halts- dauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen	521 176	8,8	1 044 368	4,7	2,0	1 022 967	7,7	2 085 161	4,2	2,0
Inland	340 832	8,1	617 890	4,8	1,8	687 274	5,1	1 278 500	2,3	1,9
Ausland	180 344	10,0	426 478	4,5	2,4	335 693	13,3	806 661	7,5	2,4
davon										
Hotels	354 619	8,7	674 156	3,9	1,9	700 669	7,8	1 354 389	3,7	1,9
Inland	228 954	7,6	391 512	3,5	1,7	461 942	4,1	811 054	0,9	1,8
Ausland	125 665	11,0	282 644	4,5	2,2	238 727	15,8	543 335	8,2	2,3
Hotels garnis	157 578	9,4	348 378	6,5	2,2	304 445	7,5	686 914	5,3	2,3
Inland	105 449	9,7	211 357	7,5	2,0	212 582	7,3	436 964	4,6	2,1
Ausland	52 129	8,7	137 021	5,0	2,6	91 863	8,2	249 950	6,5	2,7
Gasthöfe	490	– 3,2	1 111	7,8	2,3	898	– 6,8	2 028	0,6	2,3
Inland	457	– 5,2	973	– 0,7	2,1	849	– 1,8	1 835	3,9	2,2
Ausland	33	37,5	138	170,6	4,2	49	– 50,5	193	– 22,5	3,9
Pensionen	8 489	– 0,3	20 723	0,1	2,4	16 955	4,5	41 830	3,0	2,5
Inland	5 972	2,8	14 048	3,5	2,4	11 901	5,7	28 647	4,9	2,4
Ausland	2 517	– 6,9	6 675	– 6,3	2,7	5 054	1,8	13 183	– 1,1	2,6
Weitere Beherber- gungsbetriebe	67 579	5,1	202 571	1,3	3,0	129 418	6,4	382 018	4,9	3,0
Inland	33 294	– 5,6	96 122	– 11,3	2,9	66 059	– 2,7	185 370	– 6,2	2,8
Ausland	34 285	18,2	106 449	16,2	3,1	63 359	17,9	196 648	18,1	3,1
davon										
Jugendherbergen u.ä. Betriebe	53 853	7,2	156 047	5,0	2,9	102 507	8,5	292 271	9,1	2,9
Inland	24 949	– 6,5	66 473	– 12,0	2,7	49 325	– 3,5	127 205	– 6,6	2,6
Ausland	28 904	22,6	89 574	22,7	3,1	53 182	22,7	165 066	25,2	3,1
Erholungs-, Ferien-, Schulungsheime, Vorsorge- u. Reha- bilitationskliniken	6 677	22,5	22 973	– 1,9	3,4	12 629	10,0	43 852	– 2,8	3,5
Inland	4 850	6,2	18 383	– 8,9	3,8	9 379	3,4	34 688	– 7,4	3,7
Ausland	1 827	106,7	4 590	41,5	2,5	3 250	35,0	9 164	20,3	2,8
Ferienzentren, -häuser, -woh- nungen	7 011	– 18,0	23 424	– 15,8	3,3	14 222	– 8,8	45 704	– 9,0	3,2
Inland	3 466	– 13,6	11 157	– 10,8	3,2	7 305	– 4,1	23 307	0,3	3,2
Ausland	3 545	– 21,9	12 267	– 19,9	3,5	6 917	– 13,2	22 397	– 17,1	3,2
Campingplätze	38	31,0	127	36,6	3,3	60	– 51,2	191	– 74,9	3,2
Inland	29	20,8	109	26,7	3,8	50	– 53,3	170	– 76,6	3,4
Ausland	9	x	18	x	2,0	10	x	21	– 38,2	2,1
Insgesamt	588 755	8,3	1 246 939	4,1	2,1	1 152 385	7,5	2 467 179	4,3	2,1
Inland	374 126	6,7	714 012	2,3	1,9	753 333	4,4	1 463 870	1,1	1,9
Ausland	214 629	11,3	532 927	6,6	2,5	399 052	14,0	1 003 309	9,4	2,5

2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Februar 2011 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Februar 2011						Januar bis Februar 2011					
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	An- teil ¹	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	An- teil ¹	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Prozent	Tage
Deutschland	374 126	6,7	714 012	2,3	57,3	1,9	753 333	4,4	1 463 870	1,1	59,3	1,9
Ausland	214 629	11,3	532 927	6,6	42,7	2,5	399 052	14,0	1 003 309	9,4	40,7	2,5
Europa	168 053	11,2	415 624	6,2	78,0	2,5	307 356	12,6	769 421	7,4	76,7	2,5
Belgien	5 216	6,7	12 377	1,3	2,3	2,4	9 227	11,7	21 548	9,1	2,1	2,3
Bulgarien	420	0,7	1 012	- 0,1	0,2	2,4	814	- 2,5	2 011	7,0	0,2	2,5
Dänemark	8 245	12,4	20 596	11,3	3,9	2,5	14 733	11,3	35 703	11,5	3,6	2,4
Estland	246	- 39,0	605	- 19,1	0,1	2,5	624	0,5	1 502	19,6	0,1	2,4
Finnland	3 581	59,9	8 475	52,1	1,6	2,4	6 289	48,5	15 350	38,3	1,5	2,4
Frankreich	14 340	9,3	35 769	5,4	6,7	2,5	24 615	8,7	59 851	5,1	6,0	2,4
Griechenland	3 390	- 6,0	9 580	- 13,0	1,8	2,8	6 050	- 16,0	18 269	- 23,2	1,8	3,0
Irland	2 820	- 16,2	7 125	- 17,4	1,3	2,5	5 245	- 3,5	13 929	- 4,4	1,4	2,7
Island	443	4,7	1 147	- 7,5	0,2	2,6	783	27,9	2 022	13,3	0,2	2,6
Italien	19 114	- 4,4	49 424	- 11,7	9,3	2,6	36 447	0,3	103 452	- 5,6	10,3	2,8
Lettland	552	54,6	1 204	49,0	0,2	2,2	1 239	31,8	2 674	30,6	0,3	2,2
Litauen	698	77,2	1 465	62,1	0,3	2,1	1 327	73,9	2 789	60,7	0,3	2,1
Luxemburg	599	- 13,8	1 389	- 13,1	0,3	2,3	1 045	- 8,5	2 392	- 13,5	0,2	2,3
Malta	167	89,8	317	27,3	0,1	1,9	241	65,1	584	39,4	0,1	2,4
Niederlande	15 397	6,9	35 504	- 1,6	6,7	2,3	27 153	9,0	65 000	2,5	6,5	2,4
Norwegen	3 734	12,8	9 313	8,9	1,7	2,5	7 027	16,7	17 621	18,0	1,8	2,5
Österreich	6 481	11,4	15 145	10,7	2,8	2,3	12 249	12,0	28 068	7,2	2,8	2,3
Polen	6 515	34,5	12 517	32,7	2,3	1,9	12 492	39,9	24 491	39,3	2,4	2,0
Portugal	1 223	- 12,8	3 230	- 17,7	0,6	2,6	2 120	- 18,7	5 588	- 19,9	0,6	2,6
Rumänien	600	7,9	1 575	1,7	0,3	2,6	1 262	13,7	3 307	18,9	0,3	2,6
Russische Föderation	8 044	51,9	21 031	41,4	3,9	2,6	22 214	48,3	57 924	43,4	5,8	2,6
Schweden	5 237	16,2	11 633	12,7	2,2	2,2	9 567	10,6	22 396	6,2	2,2	2,3
Schweiz	9 317	13,0	22 269	13,1	4,2	2,4	17 836	17,5	43 243	14,3	4,3	2,4
Slowakische Republik	304	5,2	807	1,0	0,2	2,7	567	12,3	1 395	- 1,7	0,1	2,5
Slowenien	502	34,2	1 067	8,2	0,2	2,1	790	26,2	1 660	3,9	0,2	2,1
Spanien	14 772	5,8	41 492	7,2	7,8	2,8	23 873	4,9	66 134	1,5	6,6	2,8
Tschechische Republik	2 064	27,7	4 202	17,0	0,8	2,0	3 607	35,1	7 196	29,2	0,7	2,0
Türkei	1 858	27,3	4 615	23,0	0,9	2,5	3 650	22,2	8 509	14,3	0,8	2,3
Ukraine	685	19,5	1 911	25,7	0,4	2,8	1 379	27,0	3 630	19,4	0,4	2,6
Ungarn	1 065	31,2	2 745	13,5	0,5	2,6	1 829	9,7	4 903	- 2,1	0,5	2,7
Vereinigtes Königreich	27 444	14,4	69 479	11,6	13,0	2,5	45 547	12,0	113 150	8,6	11,3	2,5
Zypern	212	37,7	573	30,5	0,1	2,7	361	41,6	962	31,2	0,1	2,7
Sonstige europäische Länder	2 768	27,6	6 031	- 2,0	1,1	2,2	5 154	29,3	12 168	8,8	1,2	2,4

2 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Februar 2011 nach Herkunftsländern

Herkunftsland	Februar 2011						Januar bis Februar 2011					
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Anteil ¹	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Anteil ¹	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Prozent	Tage
Afrika	2 146	10,1	6 000	2,2	1,1	2,8	3 439	15,8	10 135	14,0	1,0	2,9
Südafrika	660	34,7	1 874	25,4	0,4	2,8	993	11,4	2 780	8,4	0,3	2,8
Sonstige afrikanische Länder	1 486	1,9	4 126	- 5,8	0,8	2,8	2 446	17,7	7 355	16,3	0,7	3,0
Asien	12 987	8,3	32 639	4,3	6,1	2,5	24 828	17,6	62 198	13,1	6,2	2,5
Arabische Golfstaaten	1 174	- 10,9	3 153	- 3,9	0,6	2,7	2 064	2,3	5 418	8,7	0,5	2,6
China und Hongkong	1 967	11,6	4 524	14,1	0,8	2,3	4 242	15,2	10 304	23,5	1,0	2,4
Taiwan	183	- 17,6	520	- 19,5	0,1	2,8	463	24,1	1 216	15,2	0,1	2,6
Indien	869	90,2	1 813	48,0	0,3	2,1	1 443	71,4	3 035	33,7	0,3	2,1
Israel	3 039	20,6	8 015	7,1	1,5	2,6	5 844	19,7	15 837	12,8	1,6	2,7
Japan	2 845	2,7	6 457	0,7	1,2	2,3	5 192	15,8	11 294	10,0	1,1	2,2
Korea, Republik	799	40,2	2 122	27,8	0,4	2,7	1 547	49,0	3 885	39,4	0,4	2,5
Sonstige asiatische Länder	2 111	- 11,2	6 035	- 8,6	1,1	2,9	4 033	6,4	11 209	- 0,5	1,1	2,8
Amerika	22 076	5,4	57 041	3,3	10,7	2,6	42 456	12,5	109 629	9,3	10,9	2,6
Brasilien	2 685	1,2	8 555	5,0	1,6	3,2	6 307	16,3	20 312	22,7	2,0	3,2
Kanada	1 965	22,5	4 895	3,5	0,9	2,5	3 495	16,1	8 421	3,0	0,8	2,4
Mittelamerika und Karibik	931	7,3	2 907	34,0	0,5	3,1	1 765	26,1	5 288	46,8	0,5	3,0
Vereinigte Staaten	13 357	2,3	31 816	- 1,5	6,0	2,4	25 486	7,9	60 193	1,7	6,0	2,4
Sonstige südamerikanische Länder	3 138	14,1	8 868	12,5	1,7	2,8	5 403	25,7	15 415	20,7	1,5	2,9
Australien, Neuseeland, Ozeanien	2 498	23,3	7 197	22,6	1,4	2,9	7 266	26,1	22 042	29,8	2,2	3,0
Australien	2 143	20,9	6 194	20,3	1,2	2,9	6 322	24,9	19 445	30,0	1,9	3,1
Neuseeland und Ozeanien	355	39,8	1 003	38,5	0,2	2,8	944	34,3	2 597	28,2	0,3	2,8
Ohne Angaben des Wohnsitzes	6 869	39,8	14 426	40,5	2,7	2,1	13 707	46,4	29 884	50,4	3,0	2,2
Insgesamt	588 755	8,3	1 246 939	4,1	100	2,1	1 152 385	7,5	2 467 179	4,3	100	2,1

¹ Bei Übernachtungen von Gästen insgesamt, aus Deutschland und aus dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen; sonst: Anteil an Übernachtungen von Ausländern.

3 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im Februar 2011 nach Betriebsarten und Bettengrößenklassen

Betriebsart — mit ... bis ... Gästebetten	Februar 2011					Januar bis Februar 2011	
	Betriebe ¹	Veränderung zum Vorjahr	Betten- angebot ²	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Bettenauslastung ²		
	Anzahl	Prozent	Anzahl		Prozent		
Hotels, Hotels garnis, Gasthöfe, Pensionen							
unter 29	121	– 5,5	2 403	– 5,0	27,3	25,7	
30 - 99	226	2,3	12 732	1,5	33,9	32,0	
100 - 249	138	7,8	21 236	7,7	36,8	35,2	
250 - 499	80	15,9	27 762	17,2	41,6	40,0	
500 und mehr	43	– 2,3	33 484	0,5	38,7	37,8	
Zusammen	608	3,1	97 617	6,4	38,2	36,8	
davon							
Hotels							
unter 29	17	6,3	344	2,7	28,7	25,9	
30 - 99	43	–	3 005	4,5	37,6	34,8	
100 - 249	54	8,0	8 951	7,6	37,1	35,3	
250 - 499	52	13,0	18 563	16,7	40,4	39,2	
500 und mehr	38	– 2,6	30 686	– 0,2	39,2	38,2	
Zusammen	204	5,2	61 549	5,8	39,1	37,8	
Hotels garnis							
unter 29	44	– 4,3	957	– 3,4	27,4	25,4	
30 - 99	143	1,4	8 059	– 0,6	34,0	32,3	
100 - 249	82	7,9	12 039	8,0	37,0	35,6	
250 und mehr	33	17,9	11 997	15,9	41,5	39,9	
Zusammen	302	3,8	33 052	8,0	37,6	36,0	
Gasthöfe	10	– 23,1	214	– 20,7	18,5	16,1	
Pensionen							
unter 29	52	– 5,5	957	– 4,5	27,8	27,0	
30 und mehr	40	8,1	1 845	6,1	25,7	24,4	
Zusammen	92	–	2 802	2,2	26,4	25,3	
Weitere Beherbergungsstätten ³							
unter 29	19	18,8	396	17,9	21,8	21,4	
30 - 99	72	7,5	3 950	3,0	29,6	27,7	
100 und mehr	51	4,1	13 687	2,5	43,7	38,5	
Zusammen	142	7,6	18 033	2,9	40,1	35,8	
davon							
Jugendherbergen u. ä. Betriebe	82	9,3	13 063	4,6	42,7	37,8	
Erholungs-, Ferien-, Schulungs- heime, Vorsorge- u. Rehakliniken	29	3,6	2 263	2,3	36,3	32,8	
Ferienzentren, -häuser, -woh- nungen	31	6,9	2 707	– 4,2	30,9	28,8	
Beherbergungsstätten ³ insgesamt							
unter 29	140	– 2,8	2 799	– 2,3	26,6	25,1	
30 - 99	298	3,5	16 682	1,8	32,9	31,0	
100 - 249	168	8,4	25 886	8,5	37,9	35,7	
250 - 499	97	11,5	33 542	13,2	42,2	39,8	
500 und mehr	47	– 2,1	36 741	0,5	39,0	37,9	
Zusammen	750	3,9	115 650	5,8	38,5	36,6	
Campingplätze	4	–	1 700	16,4	0,3	0,2	
Beherbergungsbetriebe ⁴ zusammen	754	3,9	117 350	5,9	37,9	36,1	

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe 2 Bei Campingplätzen Schlafgelegenheiten (rechnerischer Wert: 1 Stellplatz = 4 Schlafgelegenheiten)

3 Ohne Campingplätze 4 Einschließlich Campingplätzen

4 Gäste, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Februar 2011 nach Bezirken

Bezirk	Februar 2011					Januar bis Februar 2011				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mitte	233 409	12,6	481 949	8,1	2,1	445 667	9,4	930 872	6,4	2,1
Friedrichshain-Kreuzberg	75 383	23,2	163 924	13,7	2,2	144 290	19,7	316 341	14,1	2,2
Pankow	30 463	-1,6	76 827	-3,6	2,5	59 587	1,3	146 316	-0,2	2,5
Charlottenburg-Wilmersdorf	118 974	4,2	255 197	-1,5	2,1	243 874	8,7	531 791	2,8	2,2
Spandau	10 133	-26,9	20 705	-9,9	2,0	21 707	-21,8	44 835	-7,3	2,1
Steglitz-Zehlendorf	11 715	1,8	24 679	-3,3	2,1	21 769	4,8	46 843	-0,7	2,2
Tempelhof-Schöneberg	37 067	6,8	76 365	3,5	2,1	77 016	10,3	157 123	3,1	2,0
Neukölln	19 929	5,8	36 945	9,6	1,9	34 881	-9,7	70 525	-5,1	2,0
Treptow-Köpenick	13 565	8,2	24 004	-10,0	1,8	26 502	3,4	46 474	-11,4	1,8
Marzahn-Hellersdorf	3 666	10,4	9 601	22,4	2,6	7 377	13,8	18 951	24,1	2,6
Lichtenberg	18 790	-1,7	40 586	-4,2	2,2	38 292	-3,1	84 772	-1,7	2,2
Reinickendorf	15 661	-2,6	36 157	0,7	2,3	31 423	-1,8	72 336	-0,5	2,3
Berlin	588 755	8,3	1 246 939	4,1	2,1	1 152 385	7,5	2 467 179	4,3	2,1

5 Gäste mit Wohnsitz im Inland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Februar 2011 nach Bezirken

Bezirk	Februar 2011					Januar bis Februar 2011				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mitte	140 736	13,6	253 355	7,9	1,8	278 263	7,5	509 594	3,1	1,8
Friedrichshain-Kreuzberg	49 515	21,1	95 067	11,9	1,9	97 398	15,4	189 450	9,5	1,9
Pankow	18 022	-6,1	39 153	-12,9	2,2	36 431	-2,2	76 484	-8,9	2,1
Charlottenburg-Wilmersdorf	68 844	0,3	134 143	-4,4	1,9	148 546	4,2	300 198	0,3	2,0
Spandau	8 223	-29,4	15 889	-15,6	1,9	18 040	-23,6	35 777	-11,4	2,0
Steglitz-Zehlendorf	9 687	-	19 117	-5,6	2,0	18 504	5,0	37 289	2,0	2,0
Tempelhof-Schöneberg	21 974	10,4	42 133	5,8	1,9	46 818	8,7	90 462	1,6	1,9
Neukölln	16 590	-0,7	30 239	6,0	1,8	28 066	-14,3	54 191	-7,6	1,9
Treptow-Köpenick	10 593	3,3	18 815	-9,4	1,8	21 095	1,1	36 850	-10,5	1,7
Marzahn-Hellersdorf	3 101	6,4	7 709	19,8	2,5	6 141	8,5	14 615	16,7	2,4
Lichtenberg	15 027	3,1	30 642	4,7	2,0	30 453	-1,6	62 519	1,6	2,1
Reinickendorf	11 814	-3,5	27 750	-3,3	2,3	23 578	-2,2	56 441	-2,1	2,4
Berlin	374 126	6,7	714 012	2,3	1,9	753 333	4,4	1 463 870	1,1	1,9

6 Gäste mit Wohnsitz im Ausland sowie deren Übernachtungen und Aufenthaltsdauer in den Beherbergungsbetrieben Berlins im Februar 2011 nach Bezirken

Bezirk	Februar 2011					Januar bis Februar 2011				
	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Gäste	Veränderung zum Vorjahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Tage
Mitte	92 673	11,3	228 594	8,4	2,5	167 404	12,8	421 278	10,6	2,5
Friedrichshain-Kreuzberg	25 868	27,4	68 857	16,4	2,7	46 892	29,6	126 891	21,6	2,7
Pankow	12 441	5,7	37 674	8,5	3,0	23 156	7,4	69 832	11,3	3,0
Charlottenburg-Wilmersdorf	50 130	10,1	121 054	1,9	2,4	95 328	16,5	231 593	6,4	2,4
Spandau	1 910	-13,7	4 816	15,8	2,5	3 667	-11,7	9 058	13,8	2,5
Steglitz-Zehlendorf	2 028	11,4	5 562	5,2	2,7	3 265	3,3	9 554	-9,8	2,9
Tempelhof-Schöneberg	15 093	1,9	34 232	0,9	2,3	30 198	12,9	66 661	5,2	2,2
Neukölln	3 339	56,5	6 706	29,4	2,0	6 815	16,0	16 334	3,9	2,4
Treptow-Köpenick	2 972	29,8	5 189	-12,2	1,7	5 407	13,9	9 624	-14,4	1,8
Marzahn-Hellersdorf	565	39,2	1 892	34,5	3,3	1 236	50,5	4 336	58,1	3,5
Lichtenberg	3 763	-16,9	9 944	-24,2	2,6	7 839	-8,3	22 253	-9,8	2,8
Reinickendorf	3 847	0,6	8 407	16,5	2,2	7 845	-0,5	15 895	5,7	2,0
Berlin	214 629	11,3	532 927	6,6	2,5	399 052	14,0	1 003 309	9,4	2,5

7 Beherbergungsbetriebe, Bettenangebot und Bettenauslastung in Berlin im Februar 2011 nach Bezirken

Bezirk	Februar 2011				Januar bis Februar 2011	
	Betriebe ¹	Veränderung zum Vorjahr	Bettenangebot ²	Veränderung zum Vorjahr	Durchschnittliche Bettenauslastung ²	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Prozent	
Mitte	156	4,0	40 009	9,2	43,0	40,7
Friedrichshain-Kreuzberg	82	15,5	13 949	15,8	42,0	38,7
Pankow	56	1,8	6 228	3,8	44,1	39,8
Charlottenburg-Wilmersdorf	201	1,5	25 776	2,0	35,4	35,1
Spandau	24	-4,0	2 528	1,1	29,2	30,0
Steglitz-Zehlendorf	39	5,4	3 011	3,0	29,3	26,4
Tempelhof-Schöneberg	48	-2,0	7 072	4,1	38,6	37,7
Neukölln	24	-	4 175	0,8	31,6	28,6
Treptow-Köpenick	40	11,1	3 412	-5,5	25,0	23,0
Marzahn-Hellersdorf	21	-4,5	1 217	-0,8	28,2	26,4
Lichtenberg	28	21,7	4 713	4,4	30,8	30,5
Reinickendorf	35	-2,8	3 560	-2,6	36,3	34,4
Berlin	754	3,9	115 650	5,8	38,5	36,6

1 Im Berichtsmonat geöffnete Betriebe 2 Ohne Campingplätze

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliotheken in Potsdam und Berlin.

Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen. Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 33
Tel. 030 9021-3187 / 3588
Fax 030 9028-4018
tourismus@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Gäste, Übernachtungen und Beherbergungskapazität im Land Brandenburg
G IV 1
- Umsatz und Beschäftigung im Handel, Kraftfahrzeuggewerbe und Gastgewerbe im Land Berlin
G I 1 / G IV 3
- Umsatz und Beschäftigung im Handel, Kraftfahrzeuggewerbe und Gastgewerbe im Land Brandenburg
G I 1 / G IV 3

Langer, Astrid: 1990 – 2010, Die Entwicklung des Tourismus in Berlin und im Land Brandenburg - Zeitschrift für amtliche Statistik, Ausgabe 5+6/2010, S. 36-39

Ergebnisse der Monaterhebung im Tourismus, Fachserie 6 Reihe 7.1. des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de)

Monaterhebung im Tourismus, Qualitätsbericht des Statistischen Bundesamtes (www.destatis.de).